

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 27.

Dresden, am 12. Januar.

1874.

Siebenundzwanzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 8. Januar 1874.

Inhalt:

Entschuldigungen. — Registrandenvortrag Nr. 351—355. —
Berathung des Berichts J. d. II. Deput. über das Allerhöchste Decret Nr. 35, die Verabschiedung der Civilliste betreffend. (Königl. Decret Nr. 35 nebst Anfügen, s. Beil. z. d. Mittheil.: Decrete 2. Bd. S. 757 flg. — Bericht J. d. II. Deput., s. Beil. z. d. Mittheil.: Berichte d. II. Kr. 2. Bd. S. 157 flg.) — Berathung des Berichts K. d. II. Deput. über Pos. 6 des außerordentlichen Staatsbudgets auf die Finanzperiode 1874/75 und das Königl. Decret Nr. 21, einen Nachtrag hierzu — Pos. 6 b. — betreffend. (Königl. Decret Nr. 21 nebst Anfüge, s. Beil. z. d. Mittheil.: Decrete 2. Bd. S. 479 flg. — Bericht K. d. II. Deput., s. Beil. z. d. Mittheil.: Berichte d. II. Kr. 2. Bd. S. 181 flg.) — Anzeige, die Auslegung des Protokolls über die heutige Sitzung betreffend.

Präsident Dr. Schaffrath eröffnet die Sitzung Vormittags 10 Uhr 12 Minuten in Gegenwart der Herren Staatsminister Freiherr von Friesen und Abeken, sowie in Anwesenheit von 73 Kammermitgliedern.

Präsident Dr. Schaffrath: Meine Herren! Für die heutige Sitzung, die ich hiermit eröffne, haben sich entschuldigt: der Abg. Uhle wegen Krankheit, der Abg. Körner wegen geschäftlicher Abhaltung. Soeben läßt sich auch noch der Abg. Richter (Baselitz) wegen Unwohlseins entschuldigen.

In der Registrande sind folgende neue Nummern eingegangen:

(Nr. 351.) Petition des Gemeindevorstands Schinke in Krippen und Genossen, die Belassung des dasigen
II. K. (1. Abonnement.)

Bahnhofes, sowie die Herstellung eines festen Elbüberganges zwischen Krippen und Schandau betreffend.

Präsident Dr. Schaffrath: An die zweite Deputation.

(Nr. 352.) Petition des Gewerbevereins zu Stollberg um Genehmigung des Baues einer Eisenbahn von St. Egidien über Lichtenstein nach Stollberg und von Stollberg nach Chemnitz auf Staatskosten.

Präsident Dr. Schaffrath: An die zweite Deputation.

(Herr Staatsminister von Mostitz-Wallwitz tritt ein.)

(Nr. 353.) Die vierte Deputation erklärt sich bereit zur mündlichen Berichterstattung über:

- die Petition des Gerichtsamtsexpedienten Ehrhardt in Löbau um Erhöhung der Auslösungen bei auswärtigen Expeditionen;
- die Beschwerde Gerhardt's in Serkowitz, eine Kaufsangelegenheit betreffend, und
- die Petition Braun's in Dresden wegen Con-
fessionzwechsel.

Präsident Dr. Schaffrath: Gelegentlich auf eine Tagesordnung.

(Nr. 354.) Petition der Stadt Wehlen und der Gemeinde Böhscha, die Errichtung einer Weiche auf dem Anhaltepunkte Böhscha betreffend (überreicht durch Herrn Abg. Schreck).

Präsident Dr. Schaffrath: An die zweite Deputation.

(Nr. 355.) Petition des emeritirten Pfarrers Albert Camillo Strubell in Dresden um Erhöhung der Pensionen der früher emeritirten Geistlichen von niedrig besoldeten Stellen (überreicht durch Herrn Abg. Mehnert).

Präsident Dr. Schaffrath: An die vierte Deputation.